

V0041/25

Prüfung und Umsetzung geeigneter Maßnahmen zur Verringerung des Parkdrucks in den Anwohnergebieten im Umfeld der Saturnarena
-Antrag der FW-Stadtratsfraktion vom 20.01.2025-

Antrag:

Die FREIE WÄHLER -Stadtratsfraktion stellt hiermit folgenden Antrag:

Prüfung und Umsetzung geeigneter Maßnahmen zur Verringerung des Parkdrucks in den Anwohnergebieten im Umfeld der Saturnarena

Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt und Nachhaltigkeit	10.07.2025	Bekanntgabe
--	------------	-------------

Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt und Nachhaltigkeit vom 10.07.2025

*Der Antrag der FW-Stadtratsfraktion **V0041/25**, der Antrag der CSU-Stadtratsfraktion **V0053/25** und der Antrag der Verwaltung **V0367/25** werden gemeinsam diskutiert und behandelt.*

Stadtrat Böttcher teilt mit, dass sich die FW-Stadtratsfraktion mit der vorliegenden Stellungnahme der Verwaltung einverstanden zeige.

Stadtrat Achhammer führt aus, dass sich die CSU-Stadtratsfraktion bei diesem Thema auch noch einmal mit dem Bezirksausschuss Südost kurzgeschlossen habe. Dabei sehe der Bezirksausschuss die vorliegende Thematik vor allem in den betroffenen Bereichen der Liegnitzerstraße und der Schwäblstraße nach wie vor relativ skeptisch. Die CSU-Stadtratsfraktion könnte sich zunächst damit zufriedengeben, dass man sich die Parksituation im Umfeld der Saturn-Arena vor dem Hintergrund des neugestalteten Parkleitsystems und des neu eröffneten Parkhauses Arena nach einer gewissen Zeit noch einmal ansehe. Danach könnte man dann immer noch über die Umsetzung eines Bewohnerparkgebietes im Umfeld der Saturn-Arena diskutieren. Insofern könne die CSU-Stadtratsfraktion der vorliegenden Beschlussvorlage der Verwaltung folgen, erwähnt Stadtrat Achhammer.

Stadtrat Bannert führt aus, dass die beiden vorliegenden Anträge der FW-Stadtratsfraktion und der CSU-Stadtratsfraktion zwar gut gemeint, aber an dieser Stelle überflüssig seien, da man in diesem Bereich ohnehin keine freien Parkplätze finde. Hierzu erklärt er, dass die Parkplatzsituation in der Schwäblstraße, der Wertingerstraße und der Feselenstraße grundsätzlich immer angespannt sei. Zumal man auch nicht in der Manchinger Straße parken könnte, da die dortigen Parkplätze bereits durch die Anwohner beansprucht werden. Stadtrat Bannert schlägt vor, dass die Stadt Ingolstadt beziehungsweise die IFG AöR gemeinsam mit dem ERC Ingolstadt noch einmal vermehrt auf das neu eröffnete Parkhaus Arena hinweisen sollten. Diese Maßnahme sei seiner Ansicht nach in dieser Sache zielführender als die Ausweisung eines Bewohnerparkgebiets im Umfeld der Saturn-Arena.

Oberbürgermeister Dr. Kern bittet die Stadtverwaltung darum, dass neue Parkhaus Arena vermehrt als attraktive Nutzungsmöglichkeit zu bewerben.

*Abstimmung über den Antrag der Verwaltung **V0367/25**:*

Mit allen Stimmen:

Entsprechend dem Antrag genehmigt.